

Bonn Conference Center GmbH

**Jahresabschluss 2011/
Wirtschaftsplan 2012**

Bonn Conference Center GmbH

Jahresabschluss 2011

Bilanz der Bonn Conference Center Management GmbH, Bonn

zum 31. Dezember 2011

Aktiva

	Stand am 31.12.2011 EUR	Stand am 31.12.2010 EUR
Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	306.870,25	200.609,64
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	40.153,00	0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>506.572,49</u>	<u>0,00</u>
	<u>853.595,74</u>	<u>200.609,64</u>
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	<u>753.983,01</u>	<u>529.972,81</u>
	<u>1.607.578,75</u>	<u>730.582,45</u>
B. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>2.121,40</u>	<u>0,00</u>
	<u>1.609.700,15</u>	<u>730.582,45</u>

Passiva

am 2010 3		Stand am 31.12.2011 EUR	Stand am 31.12.2010 EUR
	A. Eigenkapital		
509,64	I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
0,00	II. Jahresüberschuss	43.601,20	9.839,58
0,00		<u>68.601,20</u>	<u>34.839,58</u>
509,64			
	B. Rückstellungen		
72,81	1. Steuerrückstellungen	12.620,00	4.770,00
82,45	2. Sonstige Rückstellungen	467.658,71	53.335,13
		<u>480.278,71</u>	<u>58.105,13</u>
0,00			
	C. Verbindlichkeiten		
	1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	112.937,17	16.521,92
	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	127.307,90	116.523,87
	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	57.111,73	101.008,70
	4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	717.110,02	388.695,22
	5. Sonstige Verbindlichkeiten	37.163,11	14.888,03
	- davon aus Steuern: EUR 14.710,47 (i. V. EUR 11.406,58)		
	- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 1.656,42 (i. V. EUR 713,65)		
		<u>1.051.629,93</u>	<u>637.637,74</u>
	D. Rechnungsabgrenzungsposten	9.190,31	0,00
		<u>1.609.700,15</u>	<u>730.582,45</u>

Gewinn- und Verlustrechnungder Bonn Conference Center Management GmbH, Bonnfür die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2011

	2011 EUR	7.7. - 31.12.2010 EUR
1. Umsatzerlöse	63.892,70	15.161,42
2. Sonstige betriebliche Erträge	6.395.040,38	1.516.141,92
3. Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.065.040,03	884.321,72
4. Personalaufwand	981.847,26	319.627,16
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.348.127,59	312.744,88
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,14
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	25,50	0,14
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	63.892,70	14.609,58
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	20.291,50	4.770,00
10. Jahresüberschuss	<u>43.601,20</u>	<u>9.839,58</u>

Anhang der Bonn Conference Center Management GmbH, Bonn
für das Geschäftsjahr 2011

A. Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft ist am 7. Juli 2010 gegründet worden.

Die Gesellschaft hat mit der Stadt Bonn zwei Betriebsführungsverträge abgeschlossen. Gegenstand der Verträge ist die kaufmännische, technische und operative Betriebsführung von Veranstaltungsstätten durch die Bonn Conference Center Management GmbH im eigenen Namen und auf Rechnung der Bundesstadt Bonn (sog. unechte Betriebsführung).

Bei der Bilanzierung und Bewertung sind die Vorschriften des HGB für große Kapitalgesellschaften angewandt worden. Darstellung, Gliederung, Ansatz und Bewertung des Jahresabschlusses entsprechen den Vorjahresgrundsätzen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

B. Rechnungslegungsgrundsätze

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zu Nennwerten angesetzt. Alle erkennbaren Einzelrisiken werden bei der Bewertung berücksichtigt.

Die übrigen **Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und sind in Höhe des nach vernünftiger, kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages bewertet. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden berücksichtigt, sofern ausreichend objektive Hinweise für deren Eintritt vorliegen. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestehen nicht.

Die **Verbindlichkeiten** werden zum Erfüllungsbetrag bilanziert.

C. Erläuterungen zur Bilanz

1. Flüssige Mittel

Die Position enthält den Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten.

2. Eigenkapital

Das Stammkapital beträgt EUR 25.000,00 und ist voll eingezahlt.

3. Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen für ausstehende Rechnungen (TEUR 458).

4. Verbindlichkeiten

Alle Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr und sind nicht besichert.

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern** ergeben sich wie folgt: Aus den Aktivitäten im Rahmen der Betriebsführungsverträge errechnet sich im Geschäftsjahr 2011 eine Netto-Unterdeckung von TEUR 765 (Erlöse: TEUR 5.630; Aufwendungen: TEUR 6.395). Zum Ausgleich erhielt die Gesellschaft bis zum Abschluss-Stichtag darauf Zahlungen durch den Gesellschafter in Höhe von TEUR 800. Unter Berücksichtigung von Umsatzsteuereffekten (TEUR 340) und noch nicht abgeflossenen Verbindlichkeiten (TEUR 7) bzw. Rückstellungen (TEUR 468) errechnet sich zunächst eine Rückzahlungsverpflichtung von TEUR 850. Gegenläufig hat die Gesellschaft Ansprüche aus dem Betriebsführungsentgelt (TEUR 64) und aus gezahltem Anlagevermögen (TEUR 69), sodass sich zum 31.12.2011 eine handelsbilanzielle Verbindlichkeit in Höhe von insgesamt TEUR 717 ergibt.

D. Sonstige Angaben

1. Personal

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer beträgt: 19 Angestellte und 15 Aushilfen. Darüber hinaus beschäftigte die Gesellschaft 1 Auszubildenden.

2. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Es bestehen **sonstige finanzielle Verpflichtungen** aus Miet- und Leasingverträgen in Höhe von TEUR 31 bis zu einem Jahr und TEUR 88 bis 5 Jahre.

Diesen finanziellen Verpflichtungen stehen zum Erfüllungstag Erstattungsansprüche in gleicher Höhe aus den Betriebsführungsverträgen entgegen.

3. Organe der Gesellschaft

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat setzt sich wie folgt zusammen:

Jürgen Nimptsch (Vorsitzender), Bonn, Oberbürgermeister der Stadt Bonn
Christiane Overmans (stellvertretende Vorsitzende), Bonn, Stadtverordnete

Mitglieder:

Bodo Buhse, Bonn, Stadtverordneter
Peter Finger, Bonn, Stadtverordneter
Dr. Klaus-Peter Gilles, Bonn, Stadtverordneter
Achim Schröder, Bonn, Stadtverordneter

Die Vergütung an den Aufsichtsrat wurde in der Aufsichtsratssitzung vom 26. Januar 2011 geringfügig modifiziert. Der Gesellschaft entstanden im Geschäftsjahr 2011 für die Aufsichtsräte Aufwendungen wie folgt:

Jürgen Nimptsch:	EUR 802,25
Christiane Overmans:	EUR 385,08
Bodo Buhse:	EUR 481,35
Peter Finger:	EUR 385,08
Dr. Klaus-Peter Gilles:	EUR 481,35
Achim Schröder:	EUR 320,90

Geschäftsführung

Geschäftsführer ist Dr. Michael Kleine-Hartlage, Kaufmann, Bonn

Die Geschäftsführung erhielt im Geschäftsjahr 2011 eine Festvergütung in Höhe von TEUR 54.

4. Honorar für Leistungen des Abschlussprüfers

Die Honorare für Abschlussprüfungsleistungen des Abschlussprüfers betrugen für das Geschäftsjahr 2011 insgesamt netto TEUR 12.

5. Beziehungen zu nahestehenden Personen

Die Gesellschaft wickelt ihre Veranstaltungen gemäß der abgeschlossenen Betriebsführungsverträge für Rechnung der Stadt Bonn ab. In diesem Zusammenhang wurden mit mehreren Unternehmen, an denen die Gesellschafterin Stadt Bonn beteiligt ist sowie zur Gesellschafterin Stadt Bonn selbst, Verträge abgeschlossen. Inwieweit diese zu nicht marktüblichen Bedingungen abgeschlossen wurden, kann nur aus der Perspektive des Gesamtkonzerns Stadt Bonn beantwortet werden.

Zudem hat dies auf das Betriebsführungsentgelt der Gesellschaft keine Auswirkungen, da die Gesellschaft für die ihr entstehenden Aufwendungen, die ihr im Übrigen ersetzt werden, ein Betriebsführungsentgelt in Höhe von 1 % erhält.

E. Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt vor, den **Jahresüberschuss** in Höhe von EUR 43.601,20 in voller Höhe auszuschütten.

Bonn, 28. Februar 2012

Bonn Conference Center Management GmbH
Geschäftsführung

Dr. Michael Kleine-Hartlage

Lagebericht der Bonn Conference Center Management GmbH, Bonn
für das Geschäftsjahr 2011

A. Allgemeines

Die Bonn Conference Center Management GmbH (BonnCC) wurde mit Eintragung ins Handelsregister beim Amtsgericht der Stadt Bonn (HRB 18053) am 7. Juli 2010 gegründet. Der Sitz der Gesellschaft ist Bonn. Die gesellschaftsrechtlichen Verhältnisse regelt die Satzung, die letztmalig auf Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 28. Juli 2010 in § 1 (Änderung der Firma in: Bonn Conference Center Management GmbH) geändert wurde.

Das Grundkapital beträgt EUR 25.000. Alleiniger Gesellschafter ist die Bundesstadt Bonn.

Gegenstand des Unternehmens ist der im öffentlichen Interesse stehende Betrieb von Einrichtungen und Veranstaltungstätten im ehemaligen Regierungsviertel Bonn für eigene und fremde Rechnung. Dies umfasst den Betrieb des WorldCCBonn (ehemaliger Plenarsaal des Deutschen Bundestages, das sog. Wasserwerk und das sog. Pumpenhaus einschließlich des Parkplatzes Charles-de-Gaulle-Straße sowie das neu zu errichtende internationale Tagungs- und Kongresszentrum Bonn einschließlich des angrenzenden Parkhauses Karl-Carstens-Straße) und den Betrieb der Beethovenhalle Bonn.

Bericht über die Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung gem. § 108 Abs. 3 Nr. 2, GONW

Die öffentliche Zwecksetzung der Bonn Conference Center Management GmbH ist in der Satzung festgeschrieben. Danach obliegt ihr die Sicherung und Förderung der kulturellen Betreuung der Einwohner und die Stärkung des Standortes Bonn. Wie aus den folgenden Ausführungen ersichtlich, ist die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2011 in diesem Sinne tätig gewesen.

B. Darstellung des Geschäftsverlaufs

Die Gesellschaft ist in zwei Geschäftsbereichen - Betrieb des WorldCCBonn und Betrieb der Beethovenhalle Bonn - tätig. Basis für die Tätigkeit sind zwei Betriebsführungsverträge vom 30. August 2010: Der Betriebsführungsvertrag über den Betrieb des Kongresszentrums World Conference Center Bonn und der Betriebsführungsvertrag über den Betrieb der Beethovenhalle Bonn. Im Rahmen dieser Verträge führt die Gesellschaft den kaufmännischen, technischen und operativen Betrieb im eigenen Namen auf Rechnung der Bundesstadt Bonn (sog. unechte Betriebsführung). Zum Ende des Geschäftsjahres beschäftigte die Gesellschaft 28 Mitarbeiter, davon 9 im Wege der Personalgestellung durch die Bundesstadt Bonn; darüber hinaus waren 15 Aushilfskräfte und 1 Auszubildender für die Gesellschaft tätig.

Bis zum Ende des Geschäftsjahres wurden im WorldCCBonn und in der Beethovenhalle insgesamt 207 Veranstaltungen mit einem Bruttoumsatz von ca. TEUR 6.162 durchgeführt. Darüber hinaus wurden aus der Vermietung von Flächen brutto TEUR 407 Erlöst.

Auf den Geschäftsbereich des WorldCCBonn entfielen davon 89 Veranstaltungen mit einem Bruttoumsatz von ca. TEUR 4.986; bei den Veranstaltungen handelte es sich um - teilweise auch internationale - Kongresse, Konferenzen und Tagungen.

Der Geschäftsbereich der Beethovenhalle erzielte aus 118 Veranstaltungen einen Bruttoumsatz von ca. TEUR 1.176. Bei den Veranstaltungen handelte es sich insbesondere um Proben und Konzerte des Beethovenorchesters, um Konferenzen, Gastspiele und das Beethovenfest 2011.

Die aus den beiden Geschäftsbereichen erzielten Einnahmen waren nicht ausreichend, um die gemäß den Betriebsführungsverträgen entstehenden Ausgaben zu decken. Die Bundesstadt Bonn stellte vertragsgemäß einen Zuschuss zum Ausgleich der Unterdeckung zur Verfügung.

C. Darstellung der wirtschaftlichen Lage

Vermögens- und Finanzlage

Da die Gesellschaft ausschließlich im Rahmen der Betriebsführungsverträge tätig war, verfügt sie über kein Anlagevermögen.

Bei einer Bilanzsumme von ca. TEUR 1.610 zeigt die Vermögensstruktur Forderungen aus der Abwicklung von Veranstaltungen und Flüssige Mittel, wobei letztere im Wesentlichen aus Zuschussvorauszahlungen des Gesellschafters resultieren.

Die Finanzstruktur zeigt neben dem Eigenkapital im Wesentlichen betriebsführungsbedingte Rückstellungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie die Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin.

Ertragslage

Die Gesellschaft hat für ihre Tätigkeit aus der Betriebsführung WorldCCBonn und Beethovenhalle Bonn ein Betriebsführungsentgelt in Höhe von TEUR 64 erhalten. Nach Abzug der darauf entfallenden Steuern vom Einkommen und Ertrag von TEUR 20 entstand ein Jahresüberschuss von TEUR 44. Die der Gesellschaft betriebsführungsbedingt entstandenen Aufwendungen in Höhe von TEUR 6.395 wurden vollumfänglich erstattet. Im Gegenzug hat die Gesellschaft die im Rahmen der Betriebsführung erzielten Erträge von insgesamt TEUR 5.630 an den Gesellschafter weitergeleitet.

D. Risikobericht

Infolge des der Geschäftsaktivität zugrunde liegenden Betriebsführungsmodells - unechte Betriebsführung - sind wirtschaftliche Risiken solange nicht absehbar, wie der Rat der Bundesstadt Bonn die Zuschüsse zum Ausgleich von Unterdeckungen zur Verfügung stellt.

E. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem 31. Dezember 2011 sind bis zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses und der Erstellung des Lageberichtes nicht eingetreten.

F. Prognosebericht

Die Gesellschaft geht für die Geschäftsjahre 2012 und 2013 von etwa gleichbleibenden Umsatzerlösen in Höhe von ca. TEUR 65 aus. Nach Berücksichtigung von Steuern erwartet die Gesellschaft einen Jahresüberschuss von ca. TEUR 42.

Bonn, 28. Februar 2012

Bonn Conference Center Management GmbH
Geschäftsführung

Dr. Michael Kleine-Hartlage

Bonn Conference Center GmbH

Wirtschaftsplan 2012

Bonn Conference Center Management GmbH
- Wirtschaftsplan 2012-

Anlage 1: Wirtschaftsplan 2012 und Finanzplanung



WORLD CONFERENCE
CENTER BONN

BonnCC



Beethovenhalle

TOP 3: Wirtschaftsplan BonnCC GmbH 2012-2016

Jahr	2012	2013	2014	2015	2016
Umsatz					
Betriebsführungs- entgelt	65.463 €	66.118 €	66.779 €	67.447 €	68.121 €
Aufwand					
Steuer	22.912 €	23.141 €	23.373 €	23.606 €	23.843 €
Ergebnis	42.551 €	42.976 €	43.406 €	43.840 €	44.279 €

Bonn Conference Center Management GmbH
- Wirtschaftsplan 2012-

Anlage 2: Stellenübersicht BonnCC

WorldCCBonn

Geschäftsführung

1 Personenjahr

Projektmanagement (PL+VA)

Projektleiter 3 Personenjahre
ab September zusätzlich 0,75 Personenjahr
Veranstaltungstechnik 2 Personenjahre
ab September zusätzlich 1 Personenjahr

Facilitymanagement

3 Personenjahre

Business Development

4,5 Personenjahre

Rechnungswesen

1 Personenjahr

IT

1 Personenjahr

Azubi/Praktikant

1 Personenjahr

Beethovenhalle

Projektleitung

6 Personenjahre Stadt Bonn
0,75 Personenjahre

Veranstaltungstechnik

3 Personenjahre Stadt Bonn

Facilitymanagement

1 Personenjahr

Wirtschaftsplan 2012 der Bonn Conference Center Management GmbH

nachrichtlich Anlage 3: Wirtschaftsplan 2012 WorldCCBonn und Beethovenhalle gemäß Betriebsführungsverträgen

	Gesamt 2012 WCCB/BHB	Plan 2012 WorldCCBonn	Plan 2012 BHB	Plan 2011 WCCB/BHB	Hochrechnung Stand 16.09.2011 WCCB/BHB
Umsätze/Erträge					
Veranstaltungsbetrieb	3.900.000	2.800.000	1.100.000	3.800.000	4.586.695
Provisionen	165.000	115.000	50.000	165.000	326.000
Drittbetreibervereinbarungen	264.172	185.381	78.791	283.741	283.741
Parkhaus	72.000	72.000	0	144.000	0
Summe Umsätze/Erträge	4.401.172	3.172.381	1.228.791	4.392.741	5.196.436
Aufwendungen					
Veranstaltungsbetrieb	1.398.000	1.288.000	110.000	1.388.000	1.769.594
Parkhaus	72.000	72.000	0	144.000	0
Gestaltung Außenanlagen WCCB					90.000
Personalaufwendungen (ohne Personalgestellung)	1.045.690	936.431	109.260	970.617	1.020.000
Gebäudenebenkosten	1.816.450	1.313.800	502.650	1.555.180	1.555.180
laufender Geschäftsverkehr	1.117.052	726.246	390.806	1.153.969	1.033.969
Marketing	235.000	217.610	17.390	240.000	240.000
Instandhaltung	862.106	594.678	267.428	907.194	525.225
Summe Aufwendungen	6.546.298	5.148.765	1.397.534	6.358.960	6.233.968
Betriebsführungsentgelt	65.463			64.087	62.340
Ergebnis Spiegelbuchhaltung	-2.210.589	-1.976.384	-168.743	-2.030.306	-1.099.872
voraussichtlich erforderlicher Zuschuss	2.210.589	1.976.384	168.743	2.030.306	1.099.872
vor GUV Effekten des Anlagevermögens (Abschreibungen) und aus Rücklagen finanziert					